

## Wer isst was – Menschen Pflanzen, Tiere

- Nachhaltige Ernährung
- Von Nahrungsbeziehungen und Nahrungsketten: Die Bedeutung der Biodiversität

Umweltbildungsprojekt des Bund Naturschutz Main-Spessart 2012

Gefördert vom Freistaat Bayern mit Mitteln aus dem Allgemeinen Umweltfonds



### MODUL 1: Nahrungsbeziehungen, Nahrungsnetze, Bedeutung der Biodiversität

Begeisterung für die Natur wecken  
Bezug zum natürlichen Umfeld herstellen  
Hintergrund- und Basiswissen zu den Themenbereichen Tiere, Pflanzen, Lebensräume vermitteln  
Notwendigkeit von Biodiversität aufzeigen

Die Kinder sollen Nahrungsbeziehungen und Verflechtungen erkennen und entdecken, welche Folgen die Eingriffe des Menschen in das natürliche System haben. So sollen sie erleben, dass der Mensch Teil ist der Natur und in vieler Hinsicht von ihr abhängig, dass er aber auch eine Verantwortung trägt für sein natürliches Umfeld und deshalb ein verantwortlicher Umgang mit der Natur und ihren Elementen als Lebensvoraussetzung und Lebensraum aller Kreaturen notwendig ist. Das Projekt will deshalb auch motivieren und befähigen zu aktivem nachhaltigem naturverträglichem Handeln.

Ein buchbares Angebot für Gruppen, 3 Stunden, Kosten 3 € je Teilnehmer

### MODUL 2: Nachhaltige Ernährung

Sensibilisieren für das Menschenrecht auf Nahrung

Weltweit hungern ca. eine Milliarde Menschen, während andernorts die Gesellschaft am Überfluss erkrankt. Die gerechte Verteilung von Nahrung und eine gesunde Ernährung sind im Sinne zukünftiger Generationen wesentliche Voraussetzungen für ein sozial gerechtes, ökologisch bewusstes und lebenswertes Leben aller Menschen weltweit.

Unser Teilprojekt will mit verschiedenen Aktionen Handlungsoptionen für einen klimafreundlichen Konsum aufzuzeigen:

- Ein perfektes Dinner, bio, klimafreundlich, fair, Markttheidenfeld, Evangelisches Gemeindehaus, 22. September 2012, in Kooperation mit Weltladen und evang. Kirche
- Kartoffelsuppe, Theater Eigenart, Kinderstück mit Suppe, Karlstadt, Grundschulturnhalle, 10. November 2012
- Streuobstsafaktionen (im Herbst, auf Anfrage): „Vom Baum ins Glas“ – Apfelsaft von der Streuobstwiese
- Kräuterführungen (Termine werden noch bekannt gegeben): „Was unsere Mütter noch wussten“ – Heimische Wildkräuter in der Küche. Kräuterwanderungen nicht nur für Frauen
- Filme, die durch den Magen gehen, filmische Appetithappen von unterschiedlichen Orten zu unterschiedlichen Themen in Zusammenhang mit Nahrung/Ernährung. Termine und Themen werden noch bekannt gegeben steht. Kooperation mit VHS und Kino geplant
- Plakat-Ausstellung „Nachhaltige Ernährung - Essen für die Zukunft“ des StMELF



Gscheit essen – mit Genuss und Verantwortung

Umweltbildung Bayern

Ein wirklich perfektes Dinner  
bio – klimafreundlich – fair

22. September 2012  
Kochen Sie mit ab 15 Uhr!  
Essen Sie mit ab 19 Uhr!

Evangelisches Gemeindehaus Markttheidenfeld, Würzburger Str.  
Teilnehmerzahl begrenzt

Karten zu 15 € in der Geschäftsstelle des Bund Naturschutz, im Weltladen und im Gemeindebüro der Ev.-Luth. Kirche

Eine Veranstaltung im Rahmen des EN Umweltbildungsprojektes „Wer isst Was?“ von Bund Naturschutz MSF in Kooperation mit Weltladen und Ev.-Luth. Kirche Markttheidenfeld  
Info: Bund Naturschutz Main-Spessart, 09391-8832, bn-essj@bndn.de